

Am 30.11.2017 eröffnete böhmeler exklusiv neuen Poliform | münchen Store



Chefredakteurin Sabina Würz im Gespräch mit Georg Böhmeler.
©Markus Kehl für AD

Ist die stetige Entwicklung von böhmeler ein Abbild der sich permanent verändernden Wohnansprüche in München hin zu internationalem Design? böhmeler hat sich von Anfang an immer nach dem Bedarf und den Wünschen unserer Kunden ausgerichtet. Angefangen hat mein Ur-Ur Großvater mit Federbetten und einer Möbeltändlerei, kurz darauf wurden Teppiche, Gardinen und Möbelstoffe ins Sortiment aufgenommen, eine eigene Möbelfabrik gegründet und somit die Grundlage des heutigen Sortiments gelegt.

Heute leben wir in einer zunehmend globalisierten Welt und genauso haben sich die Trends und Ansprüche ebenso wie die Vorlieben unserer Kunden globalisiert. Man liest internationale Wohnzeitschriften, folgt Designern aus aller Welt über Instagram oder Pinterest und lässt sich auf Auslandsreisen von Hoteleinrichtungen inspirieren. Deshalb führen wir natürlich – entsprechend der Ansprüche unserer Kunden – internationale Möbelmarken, Hersteller und Designer.

Das Haus im Tal hat ja unter seinem Dach einige „Flagshipstores“ ausgewählter Unternehmen. Wie gehen Sie bei der Auswahl vor? Welches sind die Kriterien für einen Anbieter, um unter Ihrem Dach Platz zu finden? Wir haben erfreulich langjährige und enge Geschäftsbeziehungen zu vielen Herstellern wie beispielweise Flexform, Poliform, Molteni & C, B&B Italia, Poltrona Frau, Baxter oder auch Jan Kath, um nur einige zu nennen. Für uns ist es wichtig, dass die Hersteller den gleichen Anspruch an Qualität und Erstklassigkeit leben wie wir und mit uns auf einer Linie liegen, was zeitgemäßes, modernes Wohnen betrifft. Unseren langjährigen Partnern räumen wir natürlich gerne exklusive und großzügige Ausstellungsflächen ein,

Zeitgenössisch, puristisch, elegant:
Küche ARTEX (links) und
Küche TRAIL im 1. OG des neuen
Poliform | münchen Store.



die wir Branded Areas nennen – insbesondere dann, wenn wir den Hersteller in München exklusiv vertreten, wie z.B. im Fall von Jan Kath, Poliform oder Molteni & C.

Zusammen mit der italienischen Designinstitution Poliform hat böhmeler gerade den Monobrandstore Poliform | münchen eröffnet. Wie muss man sich den Prozess der einzugehenden Partnerschaft vorstellen? Wir freuen uns sehr, dass wir gerade in unseren Räumlichkeiten in der Ledererstraße 9 den neuen Poliform | münchen Store eröffnen konnten, nach Berlin übrigens den zweiten in Deutschland. Wir beobachten seit geraumer Zeit, wie die Lebensbereiche Küche und Wohnen fließend ineinander übergehen, das sieht man auch an den modernen Grundrissplänen. Die Küche ist heute kein abgetrennter Raum mehr, sondern ein Lebensraum, den man öffnet, in den man einlädt und den man gerne mit hochwertigem Design ausstattet. Diese Symbiose zweier ehemals getrennter Lebenswelten spiegelt Poliform wie kaum ein anderer Hersteller in seinen Kollektionen. Die Zeit war reif für ein neues Shopkonzept, das das harmonische Zusammenspiel dieser beiden Lebensbereiche präsentiert. Dafür war Poliform genau der richtige Partner. Im Mittel-

punkt des neuen Poliform Store stehen zwar die hochwertigen Küchen von Varenna, einem hundertprozentigen Tochterunternehmen, aber wie im wahren Leben kombiniert mit wunderschönen Esstischen, Stühlen, Schranksystemen und Sitzgruppen aus den Poliform Kollektionen.

Wofür steht für Sie persönlich die Firma Poliform? Poliform steht für Kochen und Wohnen, für hochwertige Designerküchen und moderne Wohnkonzepte – für italienisches Design gepaart mit Innovation und Qualität auf erstklassigem Niveau. Weltweit ist Poliform einer der profiliertesten Hersteller im Einrichtungsbereich und arbeitet mit international renommierten Designern und Architekten, wie Daniel Liebeskind, Jean-Marie Massaud, Marcel Wanders oder Vincent Van Duysen zusammen. Die eleganten Einrichtungen und vielseitigen Möbelsysteme haben uns schon immer mit ihren durchdachten Konzepten, die Funktion, Design und ausgeprägte Individualität harmonisch vereinen, überzeugt. Der Anspruch, zeitgemäßes, modernes Wohnen kreativ und individuell zu interpretieren, liegt in der DNA von Poliform und Varenna, hier sehen wir eine große Übereinstimmung zwischen unseren beiden Familienunternehmen. ➔



Hochwertiges Design mit raffinierten Details, ausgesuchten Materialien und feinen Armaturen finden sich bei den Küchen von Poliform Varenna.

Noch einmal zu den „Räumen zum Leben.“ Ist der ganzheitliche Ansatz des Hauses böhmeler von Beratung, Planung bis hin zur Ausführung heutzutage in der Marktsituation der Schlüssel zum Erfolg?

Definitiv, natürlich kann man bei uns einzelne Möbel oder einen Teppich kaufen. In den vergangenen Jahren haben wir jedoch festgestellt, dass unsere Kunden sich ganzheitliche Wohnkonzepte wünschen, in denen Farbe, Material und Licht passend zu den räumlichen Gegebenheiten ein stimmiges Gesamtbild ergeben. Deshalb haben wir u.a. auch unser böhmeler Planungsstudio gegründet, das unseren Kunden bei sämtlichen Projekten von der Idee bis zur Realisierung zur Seite steht – und damit sind wir sehr erfolgreich. Wir sind fast schon so etwas wie Lifestyle-Berater geworden, denn wir nehmen uns Zeit, die Persönlichkeit unserer Kunden und die individuellen Anforderungen an ihren Lebensraum zu verstehen. Diese Wünsche sowie ein tie-

fes Verständnis für Form und Funktion des Raumes bringen wir bei der Gestaltung der neuen Räume zum Ausdruck.

Wo sehen Sie in den kommenden Jahren den nächsten Wohntrend?

Das Zuhause soll mehr denn je eine Oase sein, ein Rückzugsort. In einer zunehmend globalisierten, vernetzten Welt sehnen wir uns danach, abschalten zu können. Auch die Individualität wird beim Wohnen wieder bedeutsamer. Es gibt kein richtig oder falsch mehr. Die Menschen probieren aus, mixen Stile, die ihre Persönlichkeit unterstreichen. Dabei boomt die Natürlichkeit: Die Farbe Grün bleibt Trend, ebenso der Urban Jungle. Trendfarbe für 2018 soll „Ultra Violet“, ein kräftiges kühles Lila werden. Einzelne Farbtupfer wie ein knalliges Rot und Butterblumengelb werden Accessoires und Dekoration beeinflussen. Dazu verspielte Keder, geometrische Formen und dezente technische Details.

„Keep it simple“ wird auch 2018 Trend sein – beliebt ist nach wie vor der reduzierte skandinavische Look, unangeregt und reduziert in den Farben Weiß, Grau und Eiche. Die Sehnsucht nach Haptik stillen Massivholzparkett, Faserholz, Steingut und Samt. Dabei vereinen sich die Themen Nachhaltigkeit, Handwerkskunst und Markentransparenz.

Abschließend eine Frage. Wie sehen die nächsten Pläne des Hauses böhmeler aus? Worauf können sich die Design orientierten Kunden in München in Zukunft freuen?

Wir werden weiterhin mit unserem gesamten Team daran arbeiten, am Puls der Zeit und unserer Zielgruppen zu bleiben. Mit unserer Strategie Premium & Planung und unserem hochwertigen Sortiment sind wir bestens dafür aufgestellt, die Er-

wartungen der anspruchsvollen Kundschaft in München und Bayern auch künftig erstklassig zu bedienen. Gefragt sind wie gesagt neben den aktuellen Neuheiten der Premiumhersteller zunehmend ganzheitliche Wohn- und Raumkonzepte. Das erfordert von unseren Einrichtungsberatern und Planern höchste Fachkompetenz, die wir auch in unseren immer neu gestalteten Ausstellungen zeigen. Sie sind unsere Visitenkarte und machen unser Haus heute und künftig zu einem Ort der Inspiration. Abgesehen davon sind wir in allen Geschäftsbereichen immer auf der Suche nach innovativen Produkten, richtungsweisenden Designern, visionären Herstellern und zuverlässigen Partnern. Für uns standen Qualität und erstklassige Serviceleistungen immer im Vordergrund, genau das macht auch heute noch unseren Erfolg aus – und soll es auch in Zukunft machen. boehmeler.de ■

